

gültig ab: 01.01.2017

gültig bis: 31.12.2021

HmbTG: Ja

PL-Anweisung 2016 - 4

Regelung zum Mitführen von Dienstwaffen im Öffentlichen Personenverkehr (ÖPV)

1. Grundsätzliches:

Die Polizei Hamburg hat zur Erhöhung der Sicherheit im öffentlichen Personenverkehr Vereinbarungen mit Betreibern des ÖPV über die kostenfreie Nutzung von Bussen und Bahnen durch Polizeibedienstete in Uniform getroffen. Bisher oblag es laut PDV 350¹ dabei dem Ermessen des Polizeivollzugsbeamten, die dienstliche Faustfeuerwaffe zu führen.

Aufgrund akuter terroristischer Bedrohungslagen 2016 auch im Bereich ÖPV haben sich auch Gremien der Innenministerkonferenz intensiv mit der Thematik des Tragens der Dienstwaffen befasst. Im Ergebnis ist die nachfolgende Entscheidung für die Polizei Hamburg getroffen worden.

2. Entscheidung:

Polizeivollzugsbeamte, die im ÖPV Uniform tragen, müssen in der Lage sein, kompetent und der jeweiligen Lage entsprechend zu handeln, um so der Erwartungshaltung und dem Anspruch der Bürger gerecht zu werden. Dies umfasst im Extremfall auch den Einsatz der Dienstwaffe.

Deswegen haben Polizeivollzugsbeamte in Uniform beim Nutzen des ÖPV ihre dienstliche Faustfeuerwaffe zu führen.

Die Regularien für Polizeianwärter und Angestellte im Polizeidienst sowie zur Aufbewahrung von Waffen und Munition bleiben hiervon unberührt. Die Änderungen der PDV 350 sind vorgenommen und gelten ab 01.01.2017.

¹ Ziffern 500.008700 und 620.004330

3. Anweisungen, die mit Inkrafttreten dieser Regelung ihre Gültigkeit verlieren:

Text PDV 350, Ziffern 500.008700 und 620.004330:

„Bei Freifahrten in Uniform außerhalb des Dienstes obliegt es unter Beachtung der Regularien gemäß Ziff. 620.004310 bis 620.004390 dem Ermessen des Polizeivollzugsbeamten, die dienstliche Faustfeuerwaffe zu führen.“



Wolfgang Brahd
(Polizeivizepräsident)

Hinweis auf sachbezogene Normen und sonstige Bindungen:

- Trageanweisung zur Bekleidungsvorschrift für Polizeibedienstete vom 24.06.2013

Liste der vorgenommenen Änderungen:

Text PDV 350, Ziffern 500.008700 und 620.004330:

„Uniformierte Polizeivollzugsbeamte der Polizei Hamburg haben unter Beachtung der Regularien gemäß Ziff. 620.004310 bis 620.004390 bei kostenfreier Nutzung des ÖPV die dienstliche Faustfeuerwaffe zu führen. Die Regularien für Polizeianwärter und Angestellte im Polizeidienst bleiben hiervon unberührt.“